



Medienmitteilung vom 8. Mai 2024

Das velofreundliche Gleis geht mit robusterer Gummifüllung wieder in Betrieb

Gemeinsame Medienmitteilung mit der BVB

Nach der Winterpause geht das velofreundliche Gleis bei der Tramhaltestelle Bruderholzstrasse wieder in Betrieb. Der Einbau der Gummifüllung erfolgt in der Nacht vom kommenden Montag auf den Dienstag. Der Hersteller hat eine neue, robustere Zusammensetzung der Gummifüllung entwickelt. Diese wird nun im täglichen Tram- und Veloverkehr getestet. Bewährt sie sich, sollte die neue Gummifüllung im kommenden Winter im Gleis verbleiben können.

Seit rund zweieinhalb Jahren ist an der Haltestelle Bruderholzstrasse das erste velofreundliche Gleis der Schweiz versuchsweise in Betrieb. Velofahrende können damit einfacher und sicherer durch Kaphaltestellen fahren. Der Versuch soll zeigen, ob das velofreundliche Gleis den Anforderungen des normalen Trambetriebs gewachsen ist und künftig auch bei weiteren Tramhaltestellen zum Einsatz kommen soll.

Aufgrund der grossen Belastung durch die überfahrenden Trams nutzte sich die bisherige Gummifüllung insbesondere beim Bremsen und Anfahren im Bereich der Haltestelle zu schnell ab. Teilweise kam es zu Rissen in der Gummifüllung, in welchen eindringendes Wasser im Winter gefrieren konnte, was schlimmstenfalls zu einer Tramentgleisung hätte führen können. Deshalb ging das velofreundliche Gleis jeweils anfangs Winter in die Winterpause. Nächste Woche nun kann es wieder in Betrieb gehen. Die Montage der Gummifüllung findet in der Nacht vom Montag, 13. Mai auf den Dienstag, 14. Mai statt. Der Trambetrieb der Linie 15 wird im Abschnitt Tellplatz – Bruderholzstrasse – Bruderholz – Jakobsberg – Heiliggeistkirche ab 18 Uhr bis Betriebsschluss in dieser Fahrtrichtung gesperrt. Da die Trams in der entgegengesetzten Richtung normal fahren können, wird es keinen Busersatz geben. Auch in der Nacht vom 14. auf den 15. Mai finden noch Arbeiten statt, die jedoch während der nächtlichen Betriebspause erfolgen und folglich keine Auswirkungen auf den Tramverkehr haben.

Der Hersteller hat die Gummifüllung optimiert. Die neue Füllung hat sich während erster Tests in der Versuchsanlage des Herstellers als robuster erwiesen. Nun folgt der Test unter realen Bedingungen im täglichen Tram- und Veloverkehr. Eine resistenterer Gummifüllung führt einerseits dazu, dass diese weniger oft ausgetauscht werden muss und andererseits während des Winters im Gleis verbleiben kann. Aktuell ist der Hersteller daran, die technischen Nachweise für die Wintertauglichkeit zu erbringen. Stimmt das Bundesamt für Verkehr (BAV) zu, so kann das velofreundliche Gleis im kommenden Winter auch auf seine Wintertauglichkeit getestet werden. Somit sollten im Frühling 2025 sowohl Erfahrungswerte für den Betrieb im Sommer- als auch im Winterhalbjahr vorliegen. Im Sommer/Herbst 2024 wird das Bau- und Verkehrsdepartement zudem ein Monitoring an der Bruderholzstrasse durchführen. Dieses soll zeigen, wie sich die Verkehrsteilnehmenden – insbesondere natürlich die Velofahrenden – bei der Tramhaltestelle Bruderholzstrasse verhalten. Zudem werden mit einer Umfrage die Meinungen und Rückmeldungen der Verkehrsteilnehmenden abgeholt. Anschliessend wird die Politik

entscheiden, ob das velofreundliche Gleis künftig auch an anderen Kap-Haltestellen im Kanton zum Einsatz kommen soll.

Weitere Auskünfte

Adrienne Hungerbühler, Tel. +41 61 267 43 27
Projektleiterin Öffentlicher Verkehr
Amt für Mobilität, Bau- und Verkehrsdepartement

Medienstelle Basler Verkehrs-Betriebe
Tel. +41 61 685 12 52, E-Mail: medienstelle@bvb.ch